

Allgemeine medizinische Annalen

des Jahres 1827.

Zwölftes Heft. December.

Originalaufsatz.

Fragen über Varicellen zur gefälligen Beantwortung aufgestellt an Ärzte, welche diese Krankheit öfter beobachtet und ihr Aufmerksamkeit geschenkt haben, von Dr. Carl Gustav Hesse, Gräfl. Schönburgischem Leibarzte in Wechselburg.

Die gegenseitige Mittheilung ist als Mittel zur Belehrung über dunkle oder streitige medizinische Gegenstände unter den Deutschen Ärzten so wenig geschätzt, dass ich es Anfangs für gewagt hielt, in einem öffentlichen Blatte mir Rath über eine Krankheit zu erbitten, welche noch so manche dunkle Seiten zeigt und mich seit einigen Jahren beschäftigt. Der Vorsatz indess, nichts, was nur Aufklärung verschaffen könnte, unversucht zu lassen, und der günstige Zeitpunkt, in dem Varicellen in den letzten Jahren sehr ausgebreitet herrschten und noch vorkommen, machten meinen Muth wieder rege, und so lege ich denn die nachstehenden Fragen Allen denen ans Herz, welche durch Erfahrung in den Stand gesetzt sind, sie beantworten zu können. Ich bitte nur um einfache Beobachtung, und lege nur auf Meinungen, wenn sie auch hohe Autoritäten für sich haben sollten, keinen grossen Werth, weil sie meist nur dazu dienen, den Streit oder Zweifel zu verlängern. Auch die kleinste Notiz, wenn sie nur etwas zur Aufhellung des Gegenstandes beiträgt, soll mir willkommen seyn. Ich bitte diejenigen Herren Ärzte, welche sich geneigt fühlen könnten, die eine oder die andere Frage zu beantworten. Ihre Mittheilungen sobald als möglich durch Buchhändlergelegenheit unter der

Allg. Med. Ann. 1827. 12. Heft.

Adresse die Redaction der Allgemeinen Medizinischen Annalen, an Hrn. Brockhaus in Leipzig, gelangen zu lassen. Möge ich nicht vergebens mir mit einer Aussicht auf einen Schatz von Erfahrungen, welcher sich auf diesem Wege zusammenbringen liesse, geschmeichelt haben, und mögen wenigstens Einzelne es von Interesse der Wissenschaft finden, was ihnen die Beobachtung gelehrt, zum Gemeingut zu machen! Dankbar werde ich das fremde Eigenthum als solches ehren und unverstellt mittheilen.

Fragen:

- 1) Haben Sie bloss die Varietäten der Varicellen, welche man gewöhnlich annimmt, oder auch andere abweichende Formen beobachtet? Wie oft? Können Sie davon eine Beschreibung geben?
- 2) Welche Form der gewöhnlichen Varicellen kam Ihnen am häufigsten vor? Wasserpocken vielleicht öfter als Schutzpocken, diese wiederum häufiger als Schweinepocken?
- 3) Sahen Sie öfters Windpocken allein? oder mit andern vermischt?
- 4) Glauben Sie, dass die gewöhnlichen Arten der Varicellen sich durch sichere Charaktere von einander unterscheiden?
- 5) Trafen Sie in einem Individuum öfter mehrere Arten zusammen?
- 6) Haben Sie den Blattern ähnliche Varicellen, wie Sie Heim beschreibt, beobachtet?
- 7) Wie oft ungefähr im Verhältniss zu den gewöhnlichen Varicellen?
- 8) Kam Ihnen die Varicelle öfter bei nicht Vaccinirten und nicht Geblatterten vor, als bei Vaccinirten und Geblatterten? milder bei diesen und schlimmer bei jenen, oder umgekehrt?